

Falschparker in Düsseldorf

Wir als JAEB haben uns mit einem offenen Brief zum Thema Falschparker an die Stadt Düsseldorf gewandt, da wir Eltern immer wieder erleben, wie gefährlich vielfach die Situation im Straßenverkehr gerade für Kinder ist. Die Rheinische Post hat dies direkt aufgegriffen und ebenfalls über die Gefährdung vor allem der schwächsten VerkehrsteilnehmerInnen berichtet. Im Nachgang haben uns als JAEB mehrere positive Zuschriften erreicht. Gleichzeitig wird vielfach aber auch darauf hingewiesen, dass Eltern zum Teil mit für die Probleme verantwortlich sind, da sie mit ihrem Hol- und Bringverhalten an Schulen und Kitas oftmals zu den Verkehrsproblemen beitragen. Bitte achtet im Interesse aller auf Euer Verhalten und geht mit gutem Beispiel voran.

Leserbrief zu Kita-Gebühren

Nachdem ein Artikel in der Rheinischen Post zu Kitagebühren veröffentlicht worden war, haben wir mit einem Leserbrief reagiert, in dem die Position des JAEB klar zum Ausdruck gebracht wurde: Wir lehnen Kitagebühren ab: "Familien werden in Deutschland seit 25 Jahren stärker belastet als kinderlose Paare..." las man noch im Februar in einer Studie der Bertelsmann-Stiftung zum Armutsrisiko für Familien mit Kindern. Die Lebenshaltungskosten für Familien sind - insbesondere in Düsseldorf - hoch und werden nicht durch Kindergeld und Steuerentlastungen ausgeglichen – von Verdienstausfällen wegen Kinderbetreuungszeiten (Teilzeitarbeit) und Karrierehemmnissen ganz zu schweigen. Die Qualität von Kitas ist wesentlich von der Prioritätensetzung von Bund, Land und Kommunen abhängig. Sie ist Indikator dafür, wie wichtig die Zukunft der nächsten Generationen gesehen und wie viel Geld für sie investiert wird. Die auskömmliche Finanzierung ist unserer Ansicht nach eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die aus Steuermitteln finanziert werden sollte. Auch Unternehmen sollten mit in die Pflicht genommen werden, da auch sie von angestellten Eltern mit betreuten Kindern profitieren. Dann würden (sozial gestaffelt) alle Steuerzahler und Unternehmen beteiligt werden und nicht nur die Familien.

Anmeldung zum Newsletter

Wenn Ihr über unsere Aktivitäten und die zugehörigen Inhalte auf dem Laufenden bleiben wollt, meldet Euch unter www.jaeb-duesseldorf.de zu unserem Newsletter an.

Informationen und Kontakt zum JAEB

Wenn Ihr Anregungen oder Fragen habt, schreibt uns gerne eine E-Mail an:

info@jaeb-dus.de

Weitere Informationen zum JAEB findet Ihr auch auf unserer Website:

www.jaeb-duesseldorf.de

oder unserer Facebook-Seite:

www.facebook.com/JAEB.Duesseldorf

Wir würden uns freuen, wenn Ihr diesen Newsletter an möglichst viele Eltern in Düsseldorf weiterleitet, um den JAEB weiter bekannt zu machen. Vielen Dank!

Euer Vorstand vom JAEB Düsseldorf
Marcel Scherrer, Nicole Appel und Kirsten Holling